

22. Juli 2022

Sparkasse HagenHerdecke verzichtet auf Verwahrentgelt

Die Sparkasse HagenHerdecke wird ab 01.08.2022 b.a.w. darauf verzichten, ein Verwahrentgelt zu erheben. Grundlage für die Abschaffung des Verwahrentgeltes auf Guthabenbestände ist die aktuelle Entscheidung der Europäischen Zentralbank (EZB), die Leitzinsen um 0,5 % zu erhöhen. Das bedeutet für die Kundinnen und Kunden der Sparkasse HagenHerdecke konkret, dass das bisher berechnete Entgelt von 0,5 % auf Guthaben auf Giro- bzw. Tagesgeldkonten und auf Sparkonten entfällt.

Dazu der Vorstandsvorsitzende Frank Walter: „Wir freuen uns, dass wir die Erhöhung der Leitzinsen 1: 1 an unsere Kundinnen und Kunden weitergeben können. Die Entscheidung der EZB ist ein erster Schritt in eine wieder normale Welt mit Zinsen. Angesichts der inflationsbedingten Geldentwertung raten wir aber dazu, größere Geldbeträge nicht auf Giro- oder Tagesgeldkonten zu belassen, sondern auf individuell angepasste Anlagealternativen wie beispielsweise Fonds, Aktien oder Lebensversicherungen zurückzugreifen. Ein Gespräch mit dem Berater oder der Beraterin lohnt sich immer.“